

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr.: 155400

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 13.03.2015

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 13.03.15

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

Alcohol isopropylicus

Artikel-Nr. 15540000

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Adresse**

Hänseler AG

Industriestrasse 35

9101 Herisau

Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB sdb@haenseler.ch

Person für dieses SDB

SDB

### **1.4. Notrufnummer**

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren \*\*\***

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225

Eye Irrit. 2 H319

STOT SE 3 H336

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.  
Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

#### **Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

##### **Gefahrenpiktogramme \*\*\***



##### **Signalwort \*\*\***

Gefahr

##### **Gefahrenhinweise \*\*\***

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

##### **Sicherheitshinweise \*\*\***

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr.: 155400

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 13.03.2015

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 13.03.15

P305+P351+P338 das Atmen erleichtert.  
 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)**

enthält Propan-2-ol

**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien 1999/45/EG und 67/548/EWG**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrensymbole**

Leichtentzündlich



reizend

**R-Sätze**

11 Leichtentzündlich.  
 36 Reizt die Augen.  
 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze**

7 Behälter dicht geschlossen halten.  
 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen \*\*\*****Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) \*\*\*****Propan-2-ol**

CAS-Nr.	67-63-0		
EINECS-Nr.	200-661-7		
Konzentration	>=	50	%
Einstufung	Xi, R36		
	F, R11		
	R67		

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2	H225
Eye Irrit. 2	H319
STOT SE 3	H336

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffene an die frische Luft bringen.. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung.. Wärme. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr.: 155400

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 13.03.2015

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 13.03.15

Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife und gut abspülen.. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.).. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.. Kein Erbrechen einleiten.. Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kopfschmerz, Benommenheit, Übelkeit, Rauschzustand, Narkosezustand

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung****Hinweise für den Arzt / Gefahren**

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Grösseren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kohlenmonoxid (CO); Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Sonstige Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

**ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).. Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Für ausreichende Lüftung sorgen.. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur) aufnehmen.. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr.: 155400

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 13.03.2015

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 13.03.15

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

### Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.. Aerosolbildung vermeiden.. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.. Explosionsgefahr beim Eindringen der Flüssigkeit in die Kanalisation.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Anforderung an Lagerräume und Behälter

explosionsgeschützt. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.. Keine Leichtmetallgefäße verwenden.

### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern., Nicht zusammen mit Säuren lagern.

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten.. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und kühl aufbewahren.. Produkt ist hygroskopisch.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

##### Propan-2-ol

Liste	SUVA			
Typ	MAK			
Wert	500	mg/m <sup>3</sup>	200	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	1000	mg/m <sup>3</sup>	400	ppm(V)
Schwangerschaftsgruppe: S; Stand: 2014; Bemerkung: B				

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Augenspülvorrichtung bereithalten.

#### Atemschutz

Atemschutz bei Auftreten von Dämpfen.; Gasfilter A.

#### Handschutz

Handschuhe (lösemittelbeständig)				
Geeignetes Material	Nitrilkautschuk - NBR			
Materialstärke	0.35	mm		
Durchdringungszeit	>=	8	h	
Handschuhe (lösemittelbeständig)				
Geeignetes Material	Butylkautschuk - Butyl			
Materialstärke	0.5	mm		
Durchdringungszeit	>=	8	h	

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr.: 155400

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 13.03.2015

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 13.03.15

Handschuhe (lösemittelbeständig)  
 Geeignetes Material Fluorkautschuk - FKM  
 Materialstärke 0.4 mm  
 Durchdringungszeit >= 8 h  
 Nicht geeignet: Handschuhe aus dickem Stoff  
 Nicht geeignet: Handschuhe aus Leder  
 Nicht geeignet: Handschuhe aus Natur Latex  
 Nicht geeignet: Handschuhe aus PVC

**Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille

**Körperschutz**

lösemittelbeständige Schutzkleidung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	Flüssigkeit	
<b>Farbe</b>	farblos	
<b>Geruch</b>	alkoholartig	
<b>pH-Wert</b>		
Bemerkung	Nicht anwendbar	
<b>Schmelzpunkt</b>		
Wert	- 89.5	°C
Methode	DIN 51761	
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>		
Wert	82.4	°C
Methode	DIN 51761	
<b>Flammpunkt</b>		
Wert	12	°C
Methode	DIN 51755	
<b>obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b>		
Untere Explosionsgrenze	2	%(V)
Obere Explosionsgrenze	12	%(V)
<b>Dampfdruck</b>		
Wert	42	hPa
Temperatur	20	°C
<b>Dichte</b>		
Wert	0.787	g/cm <sup>3</sup>
Temperatur	20	°C
Methode	DIN 51757	
<b>Wasserlöslichkeit</b>		
Bemerkung	vollständig mischbar	
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>		
pOW	< 1	
<b>Zündtemperatur</b>		
Wert	425	°C
<b>Viskosität</b>		
Wert	2.2	mPa.s
Temperatur	20	°C

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr.: 155400

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 13.03.2015

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 13.03.15

Methode

DIN 51550

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Entwicklung von giftige Gasen/Dämpfen., Reaktionen mit Alkalimetallen., Reaktionen mit Erdalkalimetallen., Reaktionen mit Säuren und starken Oxidationsmitteln.

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

entzündliche Gase/Dämpfe

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bemerkung Reizwirkung auf Haut und Schleimhäute.

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bemerkung Reizt die Augen.

#### **Sensibilisierung**

Bemerkung Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

#### **Erfahrungen aus der Praxis**

Einatmen verursacht narkotische Wirkung/Rausch.. Einatmen von Produktdämpfen kann zu Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen.. Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

#### **Fischtoxizität**

Spezies	Goldorfe ( <i>Leuciscus idus</i> )	
LC50	8970	mg/l
Expositionsdauer	48 h	
Spezies	Dickkopfelritze ( <i>Pimephales promelas</i> )	
LC50	9640	mg/l
Expositionsdauer	96 h	

#### **Daphnientoxizität**

Spezies	Daphnia magna	
EC50	13299	mg/l
Expositionsdauer	48 h	

#### **Algentoxizität**

Spezies	Scenedesmus subspicatus	
IC50	> 1000	mg/l
Expositionsdauer	72 h	

#### **Bakterientoxizität**

Spezies	Pseudomonas putida	
EC10	5175	mg/l
Expositionsdauer	18 h	

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr.: 155400

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 13.03.2015

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 13.03.15

**Biologische Abbaubarkeit**

Bezugsstoff	Propan-2-ol	
Wert	95	%
Versuchsdauer	21	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar	

**Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)**

Wert	97	%(m)
------	----	------

**Biochemischer Sauerstoffbedarf (5 Tage) (BSB5)**

Wert	60	%(m)
------	----	------

**12.3. Bioakkumulationspotenzial****Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

pOW	<	1
-----	---	---

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial**

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht möglich.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen****Allgemeine Hinweise / Ökologie**

Nicht in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel	Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.
EAK-Abfallschlüssel	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.	

**Entsorgung Verpackung**

Ungereinigte Verpackungen können explosive Gas-Luft-Gemische enthalten.  
Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport ADR/RID****14.1. UN-Nummer**

UN 1219

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL)

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Klasse	3
Gefahrzettel	3

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe	II
Begrenzte Menge	1 I
Beförderungskategorie	2
Tunnelbeschränkungscode	D/E

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee****14.1. UN-Nummer**

Handelsname: Alcohol isopropylicus

Stoffnr.: 155400

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 13.03.2015

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 13.03.15

UN 1219

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL)

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Klasse 3

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe II

**Lufttransport ICAO/IATA****14.1. UN-Nummer**

UN 1219

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ISOPROPANOL

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Klasse 3

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe II

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 1

**Nationale Vorschriften Schweiz**Schweizer Giftklasse 0 (frei)  
BAG T Nr. G-1712**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****R-Sätze aus Abschnitt 3**

11	Leichtentzündlich.
36	Reizt die Augen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**H-Sätze aus Abschnitt 3**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

**Ergänzende Informationen**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.